

Egglhamer Frühjahrsmarsch am 04.05.2002



2.v.l. Alban Friedlmeier ; 5.v.r. Klaus Fraunhofer

Insgesamt zehn Mannschaften zu je drei Reservisten und 16 Einzelpersonen beteiligten sich am diesjährigen Egglhamer Frühjahrsmarsch. Bei hervorragenden Bedingungen gingen die Teilnehmer ab 8 Uhr vom Schützenhaus aus, welches auch die Heimat der Egglhamer Reservisten ist, auf die anspruchsvolle Strecke.

Diese war von der ausrichtenden Reservistenkameradschaft Egglham-Amsham unter der Leitung von Christian Hofer und Helmut de Vos ausgekundschaftet worden. Zudem waren an diesem Tag fünf Kontroll- und Verpflegungspunkte, gleichmäßig auf der Strecke verteilt, eingerichtet worden. 20 anspruchsvolle Kilometer mussten die Teilnehmer, belastet mit einem zehn Kilogramm schweren Rucksack, bergauf und bergab zurücklegen.

Letztendlich konnte die Mannschaft RK Egglfing diese Strecke in einer Zeit von zwei Stunden und 40 Minuten am schnellsten bewältigen. Es folgten die Mannschaft RK Wittibreit (2:51) und RK Hirschbach (2:52).

Die Einzelwertung unter 50 Jahren entschied OG Ulrich Rauch (RK Kößlarn) souverän mit 2:19 für sich. Den 2. Platz

belgte Fw Helmut Schmid (RK Hirschbach 2: 48) und dritter wurde OG Wolfgang Eiblmeier (RK Kößlarn 2: 50).

In der Einzelwertung über 50 Jahren siegte **Obergefreiter Klaus Fraunhofer von der RK Julbach mit 2:38 Stunden**. Es folgten auf Platz 2 OG Josef Auer (RK Pocking 2: 41) und auf Platz 3 OG Karl Langer (Kreisgr. Dingolfing-Landau mit 3 Stunden).

Kreisvorsitzenden Alban Friedlmeier bedankte sich bei allen Beteiligten für das Gelingen dieser Veranstaltung. Er betonte, dass diese zukunftsweisen für die Reservistenarbeit sei, da nach der Auflösung der Rottalkaserne vermehrt in den Dörfern und Städten bei den Reservistenkameradschaften Veranstaltungen durchgeführt würden.